



Erziehungsdepartement des Kantons Basel-Stadt

**Mittelschulen und Berufsbildung**

DACH-Seminar 2026

# Allgemeinbildung versus Berufsbildung? Ein Beispiel aus dem Kanton Basel-Stadt

**Patrick Langloh**  
**Leiter Mittelschulen und Berufsbildung**

**24. Februar 2026**



## Ausgangslage

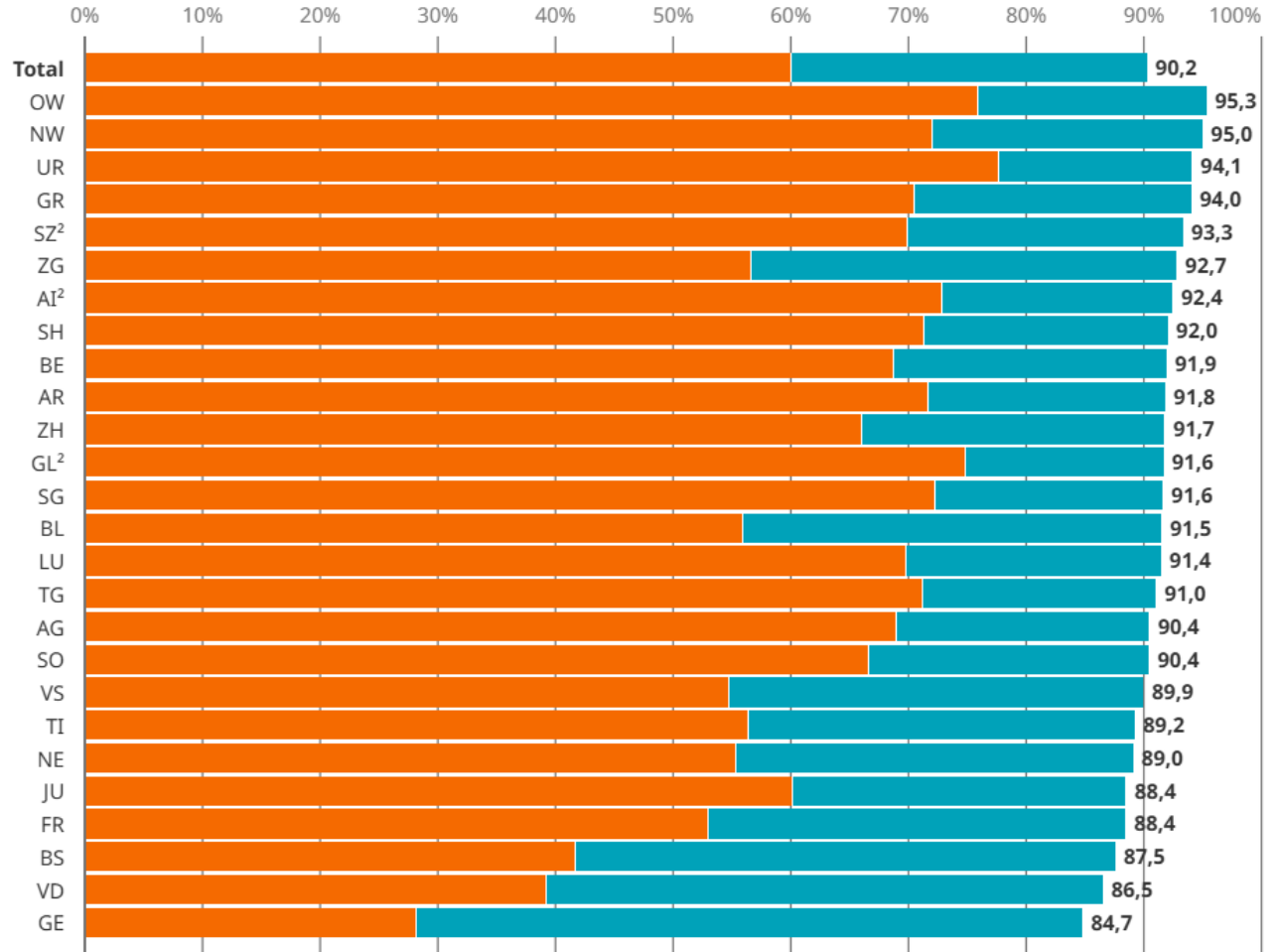
- ✓ Bund, Kantone und Sozialpartner haben sich zum Ziel gesetzt, dass **95% der 25-Jährigen einen Abschluss auf der Sekundarstufe II** erwerben.
- ✓ In der **Kohorte 2023** verfügten **schweizweit 90.2%** der aus der obligatorischen Schule ausgetretenen Bevölkerung im Alter bis 25 Jahre über einen Abschluss der Sekundarstufe II.
- ✓ Der **Kanton Basel-Stadt** erreicht dieses Ziel mit **87.5%** zurzeit noch nicht.



## Abschlussquoten Sekundarstufe II nach Kanton 2023

Datenstand: 07.11.2025

berufliche Grundbildung    Allgemeinbildung



ber. Grbild.: 41.7%



Allg.bild.: 45.9%



## Duale Berufsbildung zentral

- **Masterplan Berufsbildung: duale Berufsbildung stärken!**
- Basel-Stadt muss langfristig über genügend **attraktive Lehrstellen** verfügen.
- **Berufslehre** soll auch in Zukunft eine **bewusste und attraktive Wahl** für junge Menschen darstellen.
- Absicht: **Fachkräftebedarf** ist gedeckt und **berufliche Integration** wird nachhaltig gefördert.



Erziehungsdepartement des Kantons Basel-Stadt

# **MASTERPLAN BERUFS- BILDUNG**



## Vision

- ✓ Aktive und chancengerechte Förderung aller Menschen mit Bildungsbedarf: Abschluss auf der Sekundarstufe II wird erreicht
- ✓ Optimale Vorbereitung auf die Arbeitswelt
- ✓ Schulen, Betriebe, Politik und Gesellschaft arbeiten dabei eng zusammen
- ✓ Unterstützung beim erfolgreichen Abschluss der beruflichen Grundbildung
- ✓ Hochwertiges Angebot im Bereich der höheren Berufsbildung



## Herausforderungen

- **Demografische und soziale Vielfalt:** grosse Heterogenität der Bevölkerung
- **Stadtkanton in Grenznähe:** Lernende aus BL, anderen Kantonen und dem grenznahen Ausland
- **Wirtschaftliche Struktur:** Life-Science-Cluster und bedeutender Dienstleistungssektor
- **Gesellschaftliche Entwicklungen:** Nachwuchs- und Fachkräftemangel



Erziehungsdepartement des Kantons Basel-Stadt

# Strategische Ziele für die Berufsbildung



**Förderung  
eines  
nahtlosen  
Übergangs  
von der  
Volksschule in  
die berufliche  
Grundbildung**

**Steigerung  
der  
Anerkennung  
und  
Förderung der  
Berufsbildung**

**Stärkung der  
bedarfs-  
gerechten  
Unterstützung  
für den  
erfolgreichen  
Abschluss**



**Förderung  
von Berufsab-  
schlüssen für  
Erwachsene**

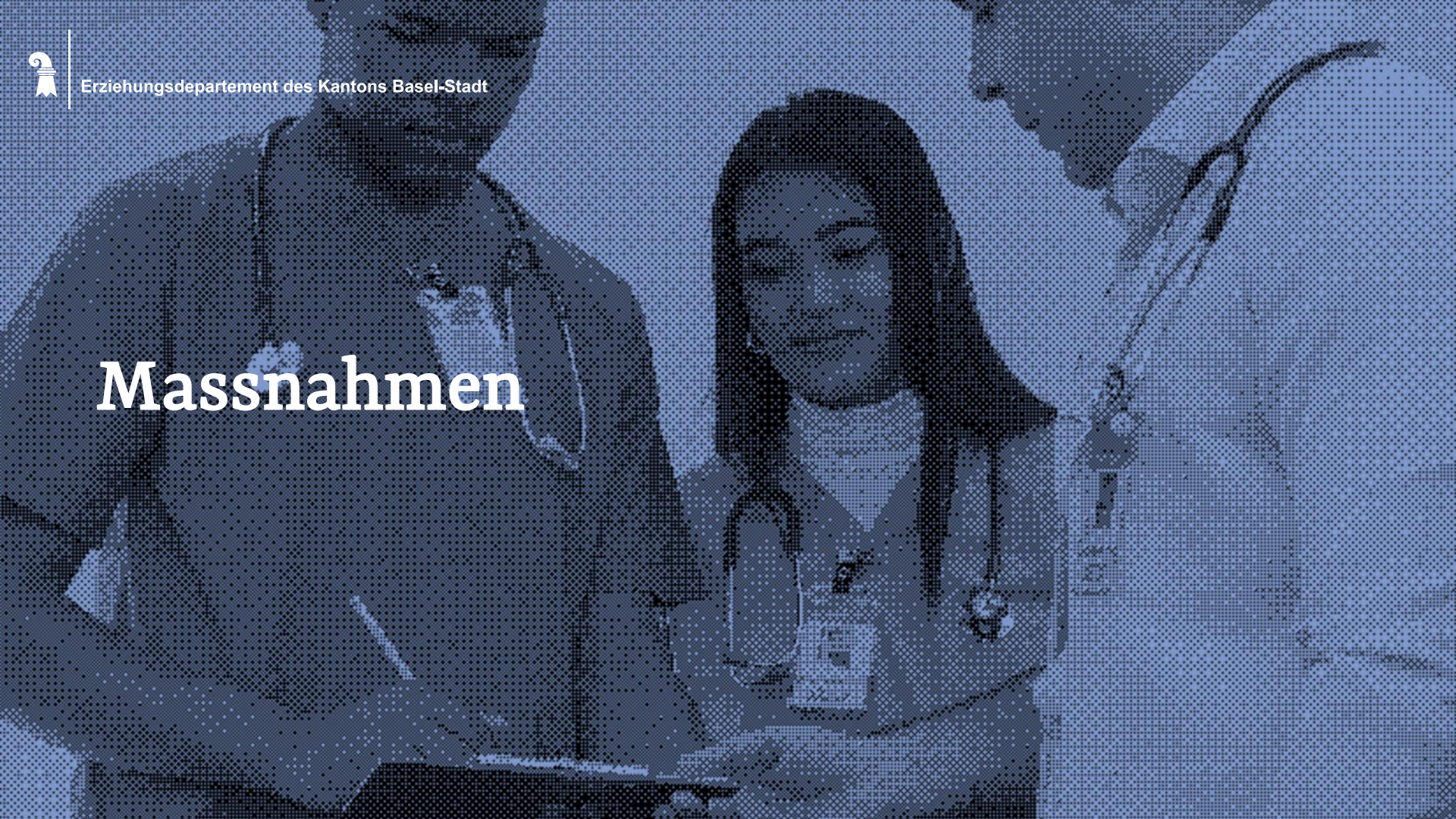
**Steigerung  
der  
Bekanntheit  
und  
Förderung der  
höheren  
Berufsbildung**

**Sicherung der  
Qualität und  
Innovation der  
Berufsbildung**



Erziehungsdepartement des Kantons Basel-Stadt

# Massnahmen





## Umsetzung

1. Lehrstellenangebot stärken und ausbauen
2. Früher und gezielter orientieren
3. Betriebe unterstützen
4. Höhere Berufsbildung und Berufsabschlüsse für Erwachsene stärken
5. Zusammenarbeit vertiefen



## Umsetzung

### 5. Zusammenarbeit vertiefen

- Organisationen der Arbeitswelt
- Wirtschaftsverbände



Gewerbeverband  
Basel-Stadt



- Lehrbetriebe
- Schulen, Beratungsstellen, Verwaltungseinheiten



## Analyse der Ausgangslage

**Ziel: Grundlage für Massnahmen erarbeiten**

### Massnahmen:

- Befragung von Lehrbetrieben, Eltern und Schülerinnen und Schülern
- Untersuchung der Auswirkungen der Bevölkerungsentwicklung des Kantons auf die Berufsbildung



## Stärkung der Berufsorientierung an den Schulen

**Ziel: Frühe und fundierte Orientierung für Schülerinnen und Schüler**

### Massnahmen:

- Stärkung der Beruflichen Orientierung an den Schulen
- Moderne und innovative Elterninformation
- Einbezug der Wirtschaft und OdA in die Berufliche Orientierung



## Unterstützung von Betrieben und Branchenverbänden / Organisationen der Arbeitswelt



Ziel: Förderung

### Massnahmen:

- Anreize zur Ausbildung für Ausbildungsbetriebe und OdA
- Betriebscoaching
- Networking-Events zwischen Kanton, Schulen und Betrieben und OdA
- Qualitätsmanagement

## Förderung benachteiligter Jugendlicher



Ziel: Chancengerechtigkeit in der Berufsbildung sicherstellen

### Massnahmen:

- Ausbau von EBA-Lehrstellen
- INVOL+
- Weiterbildung der Lehrpersonen
- Ausbildungsobligatoriums bis zum vollendeten 18. Lebensjahr



## Förderung der Grundkompetenzen und Berufsabschluss für Erwachsene (BAE)



**Ziel: Arbeitsmarktfähigkeit der  
Einwohnerinnen und Einwohner  
stärken zur Bekämpfung des  
Fachkräftemangels**

### **Massnahmen:**

- Kommunikationskonzept
- Einführung von BAE+
- Stützende Massnahmen und vorbereitende Angebote für BAE

## Förderung der höheren Berufsbildung



**Ziel: Die Angebote der höheren  
Berufsbildung sind bekannt und  
zeigen die attraktiven  
Perspektiven, welche die  
Berufsbildung bietet**

### **Massnahmen:**

- Informationsveranstaltungen
- Konferenz für höhere Berufsbildung



## Imagekampagne für die Berufsbildung



**Ziel: Steigerung der Wertschätzung für die berufliche Bildung und ihrer vielfältigen Möglichkeiten (Lehrberufe und höhere Berufsbildung)**

### **Massnahmen:**

- Medienkampagnen / Social-Media-Kampagnen
- Berufsbildungstage (Woche der Berufsbildung) und interaktive Berufsorientierungs-Events

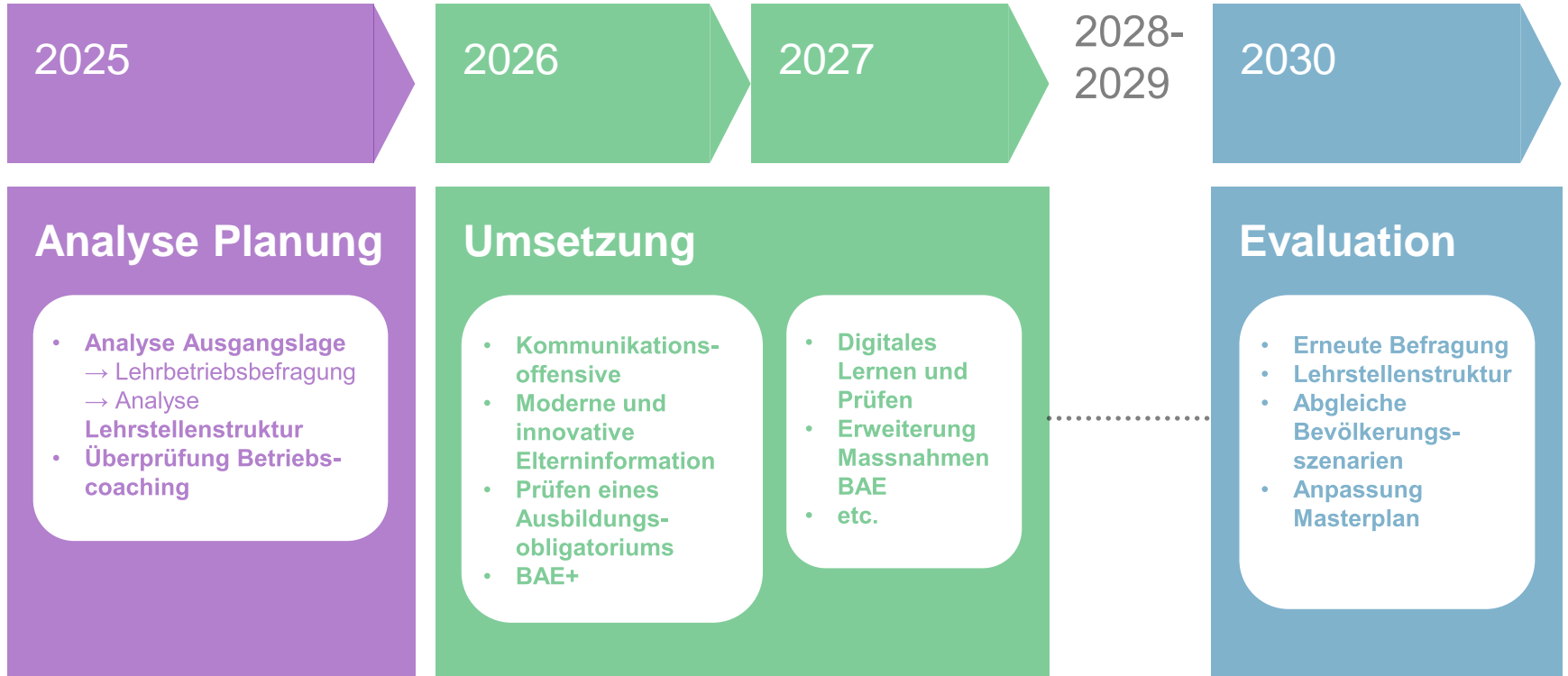
## Förderung der digitalen Kompetenzen



**Ziel: Berufsbildung auf die digitale Arbeitswelt vorbereiten**

### **Massnahmen:**

- Fortbildungen für Lehrpersonen;
- Überprüfung der gesetzlichen Rahmenbedingungen
- Lernen und Prüfen in einer Kultur der Digitalität





Erziehungsdepartement des Kantons Basel-Stadt

**Mittelschulen und Berufsbildung**

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**